

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telex Btx 0681 505 1 + Btx * 20 395 60

A VI 5 – vj 1/87

Ausgegeben am 15. Februar 1988



Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. März 1987

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1987 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 430, — nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1987 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01.1977 — 30.06.1977	425	525
01.07.1977 — 31.12.1977	370	370
01.01.1978 — 31.12.1984	390	390
01.01.1985 — 31.12.1985	400	400
01.01.1986 — 31.12.1986	410	410
01.01.1987 — 31.12.1987	430	430

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschluszeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- **Abitur:** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- **Berufsfach- oder Fachschule:** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *„insgesamt – darunter weiblich“*.

Merkmale

	Seite
1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 31.03.1987 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESANT		DARON				INSGESANT		DARON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE					
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEITER	ANGE- STELLTE
SAARBRUECKEN	148 661	51 887	76 401	14 225	72 260	37 662	8 345	2 138	6 832	1 513
MERZIG-WADERN	24 467	9 871	14 476	3 767	9 991	6 104	1 284	351	1 147	137
NEUNKIRCHEN	32 534	12 245	18 807	3 793	13 727	8 452	1 041	169	918	123
SAARLOUIS	55 980	18 603	34 920	6 562	21 060	12 041	3 577	600	3 270	307
SAAR-PFALZ-KREIS	50 434	16 954	30 046	5 801	20 388	11 153	2 761	364	2 410	351
ST.WENDEL	17 368	7 087	10 533	2 781	6 835	4 306	241	51	205	36
S A A R L A N D	329 444	116 647	185 183	36 929	144 261	79 718	17 249	3 673	14 782	2 467

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.03.1987
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DARON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U.WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O.BAUGE- WERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U.NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST.U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENST- LEISTUNG SOWEIT A.N.G.	ORG.O. ERWERBS- CHAR.U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U.SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	148 661	429	20 861	43 274	6 787	19 164	7 957	7 218	28 145	4 307	10 519
MERZIG-WADERN	24 467	293	64	12 273	1 536	2 718	996	587	4 335	357	1 308
NEUNKIRCHEN	32 534	132	2 988	11 658	3 004	3 894	825	910	6 905	637	1 581
SAARLOUIS	55 980	403	3 669	26 880	2 571	7 501	1 520	1 415	8 428	572	3 021
SAAR-PFALZ-KREIS	50 434	223	1 079	25 631	3 250	5 531	1 692	1 000	9 704	252	2 072
ST.WENDEL	17 368	203	123	6 932	1 332	1 892	446	559	3 365	342	2 174
S A A R L A N D	329 444	1 683	28 784	126 648	18 480	40 700	13 436	11 689	60 882	6 467	20 675

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG DER BERUFSZAEHLUNG 1970)
DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE"

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 683	1 152	531	1 490	193	1 621	62
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	173 909	144 144	29 765	132 516	41 393	160 661	13 248
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	28 784	27 410	1 374	22 203	6 581	27 725	1 059
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	126 645	99 772	26 873	94 975	31 670	116 156	10 489
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 653	1 823	830	1 651	1 002	2 539	114
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 050	4 637	1 413	4 659	1 391	4 881	1 169
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	7 405	5 347	2 058	5 605	1 800	6 515	890
23	EISEN-, METALLERZ-, GLAS- SERE U. STAHLVERF.	29 391	27 429	1 962	23 553	5 838	26 936	2 455
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	42 549	36 764	5 785	32 164	10 385	39 160	3 389
25, 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	16 712	11 657	5 055	12 805	3 907	15 580	1 132
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	7 661	5 558	2 103	5 526	2 135	7 349	312
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 572	642	2 930	2 903	669	2 985	587
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	10 652	5 915	4 737	6 109	4 543	10 211	441
3	BAUGEWERBE	18 480	16 962	1 518	15 338	3 142	16 780	1 700
30	BAUHAUPTGEWERBE	13 198	12 393	805	10 954	2 244	11 742	1 456
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 282	4 569	713	4 384	898	5 038	244
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 136	27 618	26 518	20 289	33 847	52 793	1 343
4	HANDEL	40 700	17 654	23 046	10 476	30 224	39 689	1 011
40 - 1	GROSSHANDEL	11 304	7 577	3 727	4 150	7 154	10 890	414
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 811	1 880	931	857	1 954	2 734	77
43	EINZELHANDEL	26 585	8 197	18 388	5 469	21 116	26 065	520
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 436	9 964	3 472	9 813	3 623	13 104	332
50 0	EISENBAHNEN	3 169	2 846	323	2 819	350	3 127	42
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 978	1 346	1 632	2 193	785	2 967	11
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 289	5 772	1 517	4 801	2 488	7 010	279
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	99 713	39 880	59 833	30 888	68 825	97 117	2 596
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 689	5 867	5 822	531	11 158	11 580	109
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 828	4 242	4 586	452	8 376	8 747	81
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 861	1 625	1 236	79	2 782	2 833	28
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	60 882	19 827	41 055	21 013	39 869	58 707	2 175
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 553	3 030	6 523	6 052	3 501	8 834	719
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 357	822	3 535	4 004	353	4 168	189
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 548	4 294	7 254	3 248	8 300	11 190	358
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 431	4 763	17 668	4 334	18 097	21 925	506
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 471	4 337	5 134	1 120	8 351	9 289	182
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 522	2 581	941	2 255	1 267	3 301	221
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 467	2 373	4 094	1 907	4 560	6 342	125
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 130	263	867	285	845	1 114	16
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	4 831	2 076	2 755	1 280	3 551	4 735	96
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 675	11 813	8 862	7 437	13 238	20 488	187
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	17 738	10 559	7 179	7 144	10 594	17 565	173
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 937	1 254	1 683	293	2 644	2 923	14
-	OHNE ANGABE	3	3	-	-	3	3	-
	INSGESAMT	329 444	212 797	116 647	185 183	144 261	312 195	17 249

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AN 31.03.1987 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
INSGESAMT											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 490	335	406	238	205	160	81	52	11	2	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	22 203	2 697	4 082	3 661	4 614	3 956	2 504	649	39	1	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	94 975	8 292	14 392	15 083	24 153	19 556	9 047	3 852	550	50	
BAUGEWERBE	15 338	2 104	2 391	2 249	3 134	3 078	1 532	765	73	12	
HANDEL	10 476	941	1 915	1 789	2 503	1 846	858	482	109	33	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 813	738	948	1 142	2 716	2 516	1 004	653	90	6	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	531	4	13	26	91	165	111	84	27	10	
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	21 013	2 888	3 356	2 461	3 968	4 217	2 102	1 528	356	137	
UND PRIVATE HAUSHALTE	1 907	500	316	144	248	272	190	148	61	28	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 437	376	605	667	1 371	2 036	1 306	920	144	12	
ZUSAMMEN	185 183	18 875	28 424	27 460	43 003	37 802	18 735	9 133	1 460	291	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	193	9	16	39	51	47	14	15	1	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 581	92	433	812	1 972	1 613	1 052	539	66	2	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	31 673	1 766	3 466	3 598	8 441	8 421	3 424	1 989	517	51	
BAUGEWERBE	3 142	136	308	339	781	804	412	287	59	16	
HANDEL	30 224	3 012	6 227	4 942	7 126	5 400	1 938	1 164	344	71	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 623	327	763	522	833	693	251	186	46	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 158	295	1 949	2 114	3 592	1 996	625	438	142	7	
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	39 869	3 004	7 388	7 887	11 604	6 089	2 066	1 309	447	75	
UND PRIVATE HAUSHALTE	4 560	286	614	749	1 487	815	276	215	98	20	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	13 238	473	1 538	2 044	3 982	2 817	1 118	981	272	13	
ZUSAMMEN	144 261	9 400	22 702	23 046	39 869	28 695	11 176	7 123	1 992	258	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 683	344	422	277	256	207	95	67	12	3	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	28 784	2 789	4 515	4 473	6 586	5 569	3 556	1 188	105	3	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	126 648	10 058	17 858	18 681	32 594	27 977	12 471	5 841	1 067	101	
BAUGEWERBE	18 480	2 240	2 699	2 588	3 915	3 882	1 944	1 052	132	28	
HANDEL	40 700	3 953	8 142	6 731	9 629	7 246	2 796	1 646	453	104	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 436	1 065	1 711	1 664	3 549	3 209	1 255	839	136	8	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 689	299	1 962	2 140	3 683	2 161	736	522	169	17	
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	60 882	5 892	10 744	10 348	15 572	10 306	4 168	2 837	803	212	
UND PRIVATE HAUSHALTE	6 467	786	930	893	1 735	1 087	466	363	159	48	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 675	849	2 143	2 711	5 353	4 853	2 424	1 901	416	25	
ZUSAMMEN	329 444	28 275	51 126	50 506	82 872	66 497	29 911	16 256	3 452	549	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	62	3	10	6	18	16	6	1	1	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 059	84	98	67	354	414	28	12	2	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 489	186	852	1 633	4 428	2 337	704	288	59	2	
BAUGEWERBE	1 700	41	123	188	525	499	201	105	17	1	
HANDEL	1 011	33	160	177	330	192	64	40	14	1	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	332	7	34	51	117	85	20	15	3	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	109	2	6	15	53	24	7	2	-	-	
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	2 175	145	294	325	736	426	138	80	22	9	
UND PRIVATE HAUSHALTE	125	20	11	17	43	20	8	5	1	-	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	187	12	18	17	60	51	14	14	1	-	
ZUSAMMEN	17 249	533	1 606	2 496	6 664	4 064	1 190	562	120	14	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITER/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	425	144	156	50	28	25	14	4	4	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	243	24	35	14	48	52	38	24	8	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 063	984	3 387	2 842	3 512	2 443	1 114	640	126	15
BAUGEWERBE	161	46	38	10	20	17	11	17	-	2
HANDEL	2 812	279	661	385	491	532	275	148	31	10
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 369	81	148	148	326	369	156	117	24	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	397	3	7	17	61	127	88	69	19	6
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	13 411	2 086	2 251	1 408	2 284	2 742	1 363	1 012	230	35
UND PRIVATE HAUSHALTE	1 105	210	170	70	141	185	142	116	49	22
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 943	77	125	107	323	570	383	284	68	6
ZUSAMMEN	36 929	3 934	6 978	5 051	7 234	7 062	3 584	2 431	559	96
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	106	8	13	22	26	26	5	5	-	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 131	66	307	267	293	150	33	11	4	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 810	1 465	2 638	1 971	2 749	1 919	592	371	90	15
BAUGEWERBE	1 357	120	241	194	327	290	113	58	12	2
HANDEL	20 234	2 449	4 997	3 429	4 238	3 189	1 149	605	153	25
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 103	246	601	315	415	333	102	69	21	1
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 425	210	1 177	1 317	1 705	701	191	103	21	-
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	27 644	2 804	6 537	5 928	6 968	3 375	1 105	665	228	34
UND PRIVATE HAUSHALTE	2 989	270	527	541	879	481	147	95	44	5
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 919	370	1 214	1 435	2 067	1 179	332	248	73	1
ZUSAMMEN	79 718	8 008	18 252	15 419	19 667	11 643	3 769	2 230	646	84
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	531	152	169	72	54	51	19	9	4	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 374	90	342	281	341	202	71	35	12	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	26 873	2 449	6 025	4 813	6 261	4 362	1 706	1 011	216	30
BAUGEWERBE	1 518	166	279	204	347	307	124	75	12	4
HANDEL	23 046	2 728	5 658	3 814	4 729	3 721	1 424	753	184	35
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 472	327	749	463	741	702	258	186	45	1
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 822	213	1 184	1 334	1 766	828	279	172	40	6
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	41 055	4 890	8 788	7 336	9 252	6 117	2 468	1 677	458	69
UND PRIVATE HAUSHALTE	4 094	480	697	611	1 020	666	289	211	93	27
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 862	447	1 339	1 542	2 390	1 749	715	532	141	7
ZUSAMMEN	116 647	11 942	25 230	20 470	26 901	18 705	7 353	4 661	1 205	180
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12	3	3	1	2	1	1	-	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	10	-	2	2	3	1	1	1	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 951	36	243	399	789	300	108	62	14	-
BAUGEWERBE	14	2	-	1	7	2	-	2	-	-
HANDEL	401	12	88	90	113	63	21	11	3	-
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	72	3	17	21	17	8	2	3	1	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	70	2	4	12	35	14	2	1	-	-
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	1 003	96	151	136	323	182	61	43	8	3
UND PRIVATE HAUSHALTE	61	8	4	11	20	9	5	3	1	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	79	-	6	7	33	24	7	2	-	-
ZUSAMMEN	3 673	162	518	680	1 342	604	208	128	28	3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENDE AM 31.03.1987 NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE			TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
				ARBEITER		ANGESTELLTE	ZUSAMMEN	ARBEI-TER	ANGE-STELLTE		
				ZUSAMMEN	DARUNTER					DARUNTER	
				FACHARBEI-TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG					
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 683	1 665	1 480	672	-	185	-	18	10	8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	173 909	171 871	131 438	63 422	-	40 433	-	2 038	1 078	960
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	28 784	28 556	22 023	16 260	-	6 533	-	228	180	48
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	126 645	124 974	94 106	37 548	-	30 868	-	1 671	869	802
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 653	2 625	1 639	476	-	986	-	28	12	16
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 050	5 996	4 632	902	-	1 364	-	54	27	27
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	7 405	7 314	5 572	1 617	-	1 742	-	91	33	58
23	EISEN-, METALLERZ., GIESEREI U. STAHLVERF.	29 391	29 279	23 511	8 798	-	5 768	-	112	42	70
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	42 549	42 232	32 054	15 569	-	10 178	-	317	110	207
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	16 712	16 505	12 733	4 008	-	3 772	-	207	72	135
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	7 661	7 140	5 094	2 727	-	2 046	-	521	432	89
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	3 572	3 516	2 864	753	-	652	-	56	39	17
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	10 652	10 367	6 007	2 698	-	4 360	-	285	102	183
3	BAUGEWERBE	18 480	18 341	15 309	9 614	-	3 032	-	139	29	110
30	BAUHAUPTGEWERBE	13 198	13 121	10 943	6 977	-	2 178	-	77	11	66
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 282	5 220	4 366	2 637	-	854	-	62	18	44
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 136	48 125	18 690	8 687	-	29 435	-	6 011	1 599	4 412
4	HANDEL	40 700	36 007	9 774	4 268	-	26 233	-	4 693	702	3 991
40 - 1	GROSSHANDEL	11 304	10 942	4 008	1 502	-	6 934	-	362	142	220
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 811	2 714	831	399	-	1 883	-	97	26	71
43	EINZELHANDEL	26 585	22 351	4 935	2 367	-	17 416	-	4 234	534	3 700
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	13 436	12 118	8 916	4 419	-	3 202	-	1 318	897	421
50 0	EISENBAHNEN	3 169	3 120	2 798	1 231	-	322	-	49	21	28
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 978	1 849	1 378	859	-	471	-	1 129	815	314
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST)	7 289	7 149	4 740	2 329	-	2 409	-	140	61	79
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	99 713	88 018	25 427	8 850	-	62 591	-	11 695	5 461	6 234
	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 689	10 837	221	61	-	10 616	-	852	310	542
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	8 828	8 155	199	56	-	7 956	-	673	253	420
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 861	2 682	22	5	-	2 660	-	179	57	122
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	60 882	53 438	17 539	6 133	-	35 899	-	7 444	3 474	3 970
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	9 553	8 661	5 407	1 484	-	3 254	-	892	645	247
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 357	4 050	3 723	1 789	-	327	-	307	281	26
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 548	8 137	1 759	636	-	6 378	-	3 411	1 489	1 922
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 431	20 129	3 367	566	-	16 762	-	2 302	967	1 335
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	9 471	9 078	1 069	596	-	8 009	-	393	51	342
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 522	3 383	2 214	1 062	-	1 169	-	139	41	98
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 467	5 505	1 530	277	-	3 975	-	962	377	585
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	1 130	737	130	26	-	607	-	393	155	238
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	4 831	4 359	1 144	186	-	3 215	-	472	136	336
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 675	18 238	6 137	2 379	-	12 101	-	2 437	1 300	1 137
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	17 738	15 699	6 040	2 355	-	9 659	-	2 039	1 104	935
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 937	2 539	97	24	-	2 442	-	398	196	202
-	OHNE ANGABE	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-
	INSGESAMT	329 444	309 682	177 035	81 631	-	132 647	-	19 762	8 148	11 614

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN, -2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31-03-1987 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IN BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE			TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER.	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
				FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG					
				DARUNTER: WEIBLICH							
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	531	515	416	155	-	99	-	16	9	7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	29 765	27 957	14 572	1 420	-	13 385	-	1 808	895	913
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 374	1 208	120	16	-	1 088	-	166	123	43
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	26 873	25 356	14 316	1 369	-	11 040	-	1 517	747	770
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	830	804	420	7	-	384	-	26	10	16
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 413	1 362	964	23	-	398	-	51	26	25
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	2 058	1 969	1 356	48	-	613	-	89	32	57
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SEREI U. STAHLVERF.	1 962	1 868	621	40	-	1 247	-	94	31	63
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 785	5 495	2 604	153	-	2 891	-	290	90	200
25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	5 055	4 858	3 691	194	-	1 167	-	197	66	131
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 103	1 643	728	149	-	915	-	460	373	87
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	2 930	2 879	2 487	608	-	392	-	51	36	15
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	4 737	4 478	1 445	147	-	3 033	-	259	83	176
3	BAUGEWERBE	1 518	1 393	136	35	-	1 257	-	125	25	100
30	BAUHAUPTGEWERBE	805	737	43	8	-	694	-	68	10	58
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	713	656	93	27	-	563	-	57	15	42
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	26 518	20 732	2 703	734	-	18 029	-	5 786	1 478	4 308
4	HANDEL	23 046	18 495	2 164	618	-	16 331	-	4 551	648	3 903
40 - 1	GROSSHANDEL	3 727	3 394	572	59	-	2 822	-	333	128	205
42	HANDELSVERMITTLUNG	931	838	106	43	-	732	-	93	24	69
43	EINZELHANDEL	18 388	14 263	1 486	516	-	12 777	-	4 125	496	3 629
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	3 472	2 237	539	116	-	1 698	-	1 235	830	405
50 0	EISENBAHNEN	323	274	99	1	-	175	-	49	21	28
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 632	550	194	53	-	356	-	1 082	782	300
50 (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 517	1 413	246	62	-	1 167	-	104	27	77
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	59 833	49 242	11 619	2 553	-	37 623	-	10 591	5 237	5 354
	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 822	5 003	95	11	-	4 908	-	819	302	517
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 586	3 936	87	10	-	3 849	-	650	249	401
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 236	1 067	8	1	-	1 059	-	169	53	116
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	41 055	34 460	10 093	2 387	-	24 367	-	6 595	3 318	3 277
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 523	5 717	3 393	621	-	2 324	-	806	589	217
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	3 535	3 261	3 022	1 426	-	239	-	274	249	25
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	7 254	4 467	709	53	-	3 758	-	2 787	1 463	1 324
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	17 668	15 413	2 473	108	-	12 940	-	2 255	943	1 312
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	5 134	4 784	184	26	-	4 600	-	350	44	306
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	941	818	312	153	-	506	-	123	30	93
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 094	3 232	740	101	-	2 492	-	862	365	497
	DARUNTER:										
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	867	538	76	11	-	462	-	329	145	184
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	2 755	2 319	430	33	-	1 889	-	436	134	302
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 862	6 547	691	54	-	5 856	-	2 315	1 252	1 063
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	7 179	5 252	673	53	-	4 579	-	1 927	1 058	869
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 683	1 295	18	1	-	1 277	-	388	194	194
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	116 647	98 446	29 310	4 862	-	69 136	-	18 201	7 619	10 582

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTE ARBEITENDE AM 31.03.1937 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	IMS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE	
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- AUS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- AUS- BILDUNG 4)	MIT HOEHEREN FACH-/ HOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET		
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 683	1 529	708	821	35	24	11	11	11	97
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	28 784	25 647	6 513	19 134	236	106	130	1 811	543	547
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	126 648	116 745	40 874	75 871	1 420	685	735	1 818	1 267	5 398
BAUGEWERBE	18 480	16 541	5 650	10 891	159	55	104	228	49	1 503
HANDEL	40 700	36 998	8 181	28 817	690	290	400	285	365	2 362
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 436	12 590	3 994	8 596	114	58	56	38	21	673
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 689	9 728	1 433	8 295	1 155	541	614	385	232	189
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	60 882	50 376	16 763	33 613	1 977	912	1 065	1 202	4 492	2 835
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 467	5 226	1 816	3 410	186	85	101	330	461	264
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 675	18 436	5 500	12 936	596	263	333	741	620	282
UNTER 20	28 275	27 078	22 266	4 812	387	368	19	63	6	741
20 - 25	51 126	46 580	13 469	33 111	2 154	1 384	770	418	44	1 930
25 - 30	50 506	44 427	9 275	35 152	1 397	394	1 003	1 109	1 519	2 054
30 - 35	43 902	37 320	8 291	29 029	946	267	679	1 289	2 454	1 893
35 - 40	38 970	33 873	7 799	26 074	532	207	325	1 024	1 504	2 037
40 - 45	27 394	24 088	5 899	18 189	325	116	209	635	816	1 530
45 - 50	39 103	35 336	10 008	25 328	312	110	202	945	686	1 824
50 - 55	29 911	27 158	8 484	18 674	215	76	139	841	498	1 199
55 - 60	16 256	14 586	4 822	9 764	183	59	124	409	368	710
60 - 65	3 452	2 918	932	1 986	102	34	68	110	148	174
65 UND MEHR	549	452	187	265	15	4	11	6	18	58
ARBEITER	185 183	173 597	72 823	100 774	619	381	238	195	162	10 610
ANGESTELLTE	144 261	120 219	18 609	101 610	5 949	2 638	3 311	6 654	7 899	3 540
INSGESAMT	329 444	293 816	91 432	202 384	6 568	3 019	3 549	6 849	8 061	14 150
DARUNTER: AUSLAENDER	17 249	13 649	7 564	6 085	169	75	94	111	411	2 909
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	531	490	238	252	13	9	4	2	5	21
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 374	1 275	313	962	58	32	26	13	20	8
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	26 873	24 719	12 116	12 603	524	306	218	104	99	1 427
BAUGEWERBE	1 518	1 422	342	1 080	38	18	20	7	2	49
HANDEL	23 046	21 171	4 824	16 347	325	131	194	70	150	1 330
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 472	3 311	809	2 502	64	31	33	5	4	88
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 822	5 035	1 078	3 957	522	268	254	103	20	142
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	41 055	36 132	13 545	22 587	1 265	620	645	405	1 485	1 768
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 094	3 474	1 253	2 221	107	46	61	156	170	187
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 862	7 998	2 847	5 151	328	145	183	193	217	126
UNTER 20	11 942	11 334	9 161	2 173	275	261	14	41	3	289
20 - 25	25 230	22 663	6 635	16 028	1 339	836	503	238	26	964
25 - 30	20 470	18 004	3 430	14 574	741	178	563	331	651	743
30 - 35	15 076	13 159	2 914	10 245	346	106	240	212	768	591
35 - 40	11 825	10 727	2 831	7 896	165	77	88	76	294	563
40 - 45	8 325	7 578	2 342	5 236	104	40	64	42	162	439
45 - 50	10 380	9 425	3 745	5 680	111	40	71	43	133	668
50 - 55	7 353	6 722	3 302	3 420	67	28	39	35	73	456
55 - 60	4 661	4 217	2 399	1 818	64	26	38	28	33	319
60 - 65	1 205	1 045	535	510	30	12	18	12	29	89
65 UND MEHR	180	153	71	82	2	2	-	-	-	25
ARBEITER	36 929	33 617	23 193	10 424	149	108	41	24	96	3 043
ANGESTELLTE	79 718	71 410	14 172	57 238	3 095	1 498	1 597	1 034	2 076	2 103
ZUSAMMEN	116 647	105 027	37 365	67 662	3 244	1 606	1 638	1 058	2 172	5 146
DARUNTER: AUSLAENDER	3 673	3 114	2 118	996	64	31	33	21	106	368

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE	
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE/		
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 784	3 489	1 787	1 702	52	34	18	50	18	175
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 009	11 435	3 252	8 183	30	24	6	74	5	465
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	456	433	259	174	8	4	4	1	-	14
KERAMIKER, GLASMACHER	2 234	2 225	1 568	657	2	2	-	2	-	5
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 136	4 668	2 638	2 030	15	7	8	7	1	445
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 717	3 395	1 921	1 474	14	6	8	5	1	302
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 967	1 815	600	1 215	32	23	9	4	2	114
DARUNTER DRUCKER	1 575	1 437	375	1 062	29	21	8	4	1	104
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	614	600	405	195	-	-	-	-	1	13
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	19 151	18 123	7 348	10 775	27	18	9	7	3	991
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 718	30 942	7 862	23 080	98	50	48	42	8	628
DARUNTER SCHLOSSER	16 608	16 217	3 689	12 528	21	11	10	24	4	342
MECHANIKER	5 859	5 764	1 866	3 898	21	11	10	6	1	67
ELEKTRIKER	11 337	11 124	2 839	8 285	85	37	48	22	4	102
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	7 196	6 928	3 679	3 249	40	19	21	6	1	221
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 902	2 769	1 747	1 022	8	3	5	4	1	120
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	442	424	192	232	4	1	3	-	-	14
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	8 677	8 125	4 029	4 096	32	4	28	10	2	508
BAUWERKBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	11 547	10 426	4 515	5 911	27	13	14	12	1	1 081
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 196	3 890	854	3 036	11	6	5	4	1	290
TISCHLER, MODELLBAUER	2 691	2 457	665	1 792	12	4	8	2	2	218
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 260	3 148	771	2 377	28	17	11	4	1	79
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 136	2 944	1 107	1 837	6	4	2	3	1	182
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 491	6 215	2 804	3 411	20	10	10	7	7	242
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	3 333	2 768	1 303	1 465	10	8	2	1	2	552
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	4 977	4 721	1 698	3 023	10	5	5	5	1	240
ZUSAMMEN	127 265	120 855	46 029	74 826	464	229	235	139	38	5 769
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 616	1 113	24	1 089	148	14	134	2 128	1 193	34
DARUNTER INGENIEURE	4 451	1 091	23	1 068	144	12	132	2 106	1 078	32

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET	ANGABE	
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	15 621	12 693	1 505	11 188	441	169	272	1 771	242	474
DARUNTER TECHNIKER	11 185	8 526	632	7 894	282	68	214	1 719	223	435
ZUSAMMEN	20 237	13 806	1 529	12 277	589	183	406	3 899	1 435	508
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	25 535	23 648	4 987	18 661	358	162	196	150	108	1 271
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	11 303	9 458	1 288	8 170	1 197	576	621	344	171	133
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	9 394	7 767	942	6 825	1 098	514	584	318	153	58
VERKEHRSBERUFE	22 709	20 557	7 585	12 972	75	37	38	24	11	2 042
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 335	9 303	2 621	6 682	22	13	9	8	4	998
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	53 627	47 751	7 466	40 285	2 326	1 099	1 227	1 073	1 365	1 112
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	42 098	38 600	6 679	31 921	1 733	889	844	457	445	863
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 599	3 320	1 149	2 171	31	20	11	11	129	108
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	2 220	1 345	251	1 094	202	83	119	101	187	385
GESUNDHEITSBERUFE	18 061	15 360	3 211	12 149	625	301	324	103	1 780	193
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 896	102	23	79	57	21	36	5	1 729	3
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	9 647	5 411	842	4 569	515	201	314	845	2 793	83
DARUNTER SOZIALPFLÉGERISCHE BERUFE	5 576	4 476	741	3 735	198	68	130	635	223	44
LEHRER	3 258	676	27	649	287	126	161	146	2 116	33
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	18 141	16 311	11 296	5 015	70	37	33	22	12	1 726
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	9 871	8 996	7 316	1 680	8	3	5	9	1	857
ZUSAMMEN	164 842	143 161	38 075	105 086	5 399	2 516	2 883	2 673	6 556	7 053
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 307	1 070	760	310	34	33	1	14	9	180
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	329 444	293 816	91 432	202 384	6 568	3 019	3 549	6 849	8 061	14 150

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	1 070	997	561	436	23	17	6	4	5	41
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	18	18	16	2	-	-	-	-	-	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	15	12	8	4	3	1	2	-	-	-
KERAMIKER, GLASMACHER	549	548	430	118	-	-	-	-	-	1
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 672	1 318	943	375	1	-	1	-	-	353
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 152	911	628	283	1	-	1	-	-	240
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	633	562	317	245	15	13	2	3	2	51
DARUNTER DRUCKER	407	344	149	195	15	13	2	3	1	44
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	102	102	90	12	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	1 430	1 319	878	441	4	4	-	2	1	104
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	468	464	324	140	2	2	-	-	-	2
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	857	799	423	376	19	14	5	4	2	33
DARUNTER SCHLOSSER	223	220	152	68	-	-	-	1	1	1
MECHANIKER	172	168	122	46	1	1	-	-	-	3
ELEKTRIKER	447	431	271	160	5	3	2	-	-	11
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	2 665	2 622	1 720	902	6	3	3	2	-	35
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	2 728	2 614	1 682	932	4	1	3	2	-	108
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 680	2 568	1 647	921	3	1	2	1	-	108
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	184	173	105	68	-	-	-	-	-	11
ERNAERHUNGSBERUFE	3 512	3 271	2 462	809	2	-	2	4	1	234
DARUNTER SPEISENBEREITER	2 372	2 170	1 559	611	2	-	2	2	-	198
BAUBERUFE	109	97	85	12	-	-	-	-	-	12
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	6	5	4	1	-	-	-	-	-	1
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	249	227	114	113	2	2	-	-	-	20
TISCHLER, MODELLBAUER	112	109	82	27	3	3	-	-	-	-
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	448	439	308	131	-	-	-	-	-	9
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	1 826	1 735	1 132	603	2	2	-	-	1	88
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	269	215	160	55	1	1	-	-	-	53
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	8	6	6	-	-	-	-	-	-	2
ZUSAMMEN	17 815	16 599	11 216	5 383	67	47	20	17	7	1 125
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	98	13	2	11	4	-	4	35	46	-
DARUNTER INGENIEURE	86	13	2	11	4	-	4	33	36	-

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLEHRNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE	
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE		HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 661	1 473	486	987	122	74	48	26	15	25
DARUNTER TECHNIKER	379	297	53	244	38	12	26	16	10	18
ZUSAMMEN	1 759	1 486	488	998	126	74	52	61	61	25
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	17 802	16 655	3 941	12 714	165	75	90	22	19	941
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	4 951	4 245	836	3 409	536	285	251	94	21	55
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 268	3 656	651	3 005	489	254	235	89	16	18
VERKEHRSBERUFE	2 595	2 096	745	1 351	13	6	7	2	-	484
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	194	163	56	107	2	2	-	2	-	27
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	33 391	30 884	5 521	25 363	1 341	669	672	231	227	708
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	29 128	27 062	4 970	22 092	1 147	583	564	178	138	603
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	280	234	136	98	6	5	1	2	21	17
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	845	514	141	373	85	36	49	35	67	144
GESUNDHEITSBERUFE	14 544	13 140	2 963	10 177	529	251	278	79	607	189
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	683	67	14	53	38	11	27	2	573	3
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	6 239	4 262	757	3 505	293	102	191	498	1 129	57
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	4 580	3 910	676	3 234	141	51	90	391	104	34
LEHRER	1 356	219	11	208	141	48	93	87	872	17
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	15 227	13 811	9 966	3 845	50	29	21	12	6	1 348
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	8 023	7 333	6 247	1 086	6	3	3	4	1	679
ZUSAMMEN	95 874	85 841	25 006	60 835	3 018	1 458	1 560	975	2 097	3 943
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	111	86	78	8	10	10	-	1	2	12
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	116 647	105 027	37 365	67 662	3 244	1 606	1 638	1 058	2 172	5 146

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNHAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 784	1 070	3 539	1 016	245	54	-	-	102	19
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 009	18	11 743	17	266	1	-	-	826	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	456	15	449	14	7	1	-	-	64	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 234	549	2 172	545	62	4	-	-	438	112
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 136	1 672	4 994	1 589	142	83	-	-	798	89
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 717	1 152	3 577	1 069	140	83	-	-	683	51
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 967	633	1 703	535	264	98	-	-	114	38
DARUNTER DRUCKER	1 575	407	1 326	312	249	95	-	-	97	28
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	614	102	609	100	5	2	-	-	67	8
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	19 151	1 430	18 959	1 427	192	3	-	-	2 743	107
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 718	857	30 375	756	1 343	101	-	-	1 307	74
DARUNTER SCHLOSSER	16 608	223	16 219	222	389	1	-	-	697	16
MECHANIKER	5 859	172	5 430	162	429	10	-	-	230	52
ELEKTRIKER	11 337	447	10 622	422	715	25	-	-	340	48
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	7 196	2 665	7 159	2 641	37	24	-	-	942	315
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 902	2 728	2 833	2 681	69	47	-	-	503	470
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	442	184	423	178	19	6	-	-	18	7
ERNAERHUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	8 677	3 512	8 274	3 453	403	59	-	-	683	307
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	11 547	109	10 980	103	567	6	-	-	1 417	6
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 196	6	3 953	6	243	-	-	-	591	2
TISCHLER, MODELLBAUER	2 691	249	2 609	229	82	20	-	-	224	24
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 260	112	3 136	109	124	3	-	-	104	2
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 136	448	3 073	448	63	-	-	-	271	59
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 491	1 826	6 197	1 783	294	43	-	-	626	168
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEKTIGKEITSANGABE	3 333	269	3 332	269	1	-	-	-	608	26
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	4 977	8	4 775	8	202	-	-	-	288	-
ZUSAMMEN	127 265	17 815	122 674	17 290	4 591	525	-	-	11 555	1 860
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 616	98	102	3	4 514	95	-	-	123	5
DARUNTER INGENIEURE	4 451	86	98	3	4 353	83	-	-	113	2
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 621	1 661	1 922	233	13 699	1 428	-	-	310	18
ZUSAMMEN	11 185	379	1 028	35	10 157	344	-	-	215	5
	20 237	1 759	2 024	236	18 213	1 523	-	-	433	23
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	25 535	17 802	954	360	24 581	17 442	-	-	432	234
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank- Versicherungskauf- leute	11 303	4 951	148	45	11 155	4 906	-	-	114	50
VERKEHRSBERUFE darunter Berufe des Landverkehrs	9 394	4 268	4	1	9 390	4 267	-	-	64	35
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	22 709	2 595	20 465	1 972	2 244	623	-	-	1 207	71
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	10 335	194	9 975	167	360	27	-	-	388	8
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	53 627	33 391	1 004	234	52 623	33 157	-	-	761	447
GESUNDHEITSBERUFE darunter Aerzte, Apotheker	42 098	29 128	801	187	41 297	28 941	-	-	562	402
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer	3 599	280	2 843	191	756	89	-	-	95	8
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer	2 220	845	325	121	1 895	724	-	-	144	55
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE darunter Reinigungsberufe	18 061	14 544	604	468	17 457	14 076	-	-	379	228
ZUSAMMEN	1 896	683	121	89	1 775	594	-	-	140	33
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer	9 647	6 239	282	216	9 365	6 023	-	-	211	95
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE darunter Reinigungsberufe	5 576	4 580	129	113	5 447	4 467	-	-	54	40
ZUSAMMEN	3 258	1 336	56	17	3 202	1 319	-	-	140	50
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	18 141	15 227	17 396	14 719	745	508	-	-	975	583
ZUSAMMEN	9 871	8 023	9 815	7 997	56	26	-	-	469	286
OHNE ANGABE	164 842	95 874	44 021	18 326	120 821	77 548	-	-	4 318	1 771
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 307	111	1 182	44	125	67	-	-	15	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	329 444	116 647	185 183	36 929	144 261	79 718	-	-	17 249	3 673

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.03.1987
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	EG-LAENDER							UEBRIGES AUSLAND			
		INSGESAMT	ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	DARUNTER JUGO- SLAWIEN	TUERKEI	
				INSGESAMT								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		62	39	-	15	-	2	22	23	3	10	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		1 059	337	1	106	1	1	228	722	8	660	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		10 489	8 512	75	2 578	53	82	5 724	1 977	287	1 029	
BAUGEWERBE		1 700	1 312	8	845	12	9	438	388	125	164	
HANDEL		1 011	772	6	274	1	9	482	239	29	54	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		332	270	1	73	1	6	189	62	9	8	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		109	93	-	29	-	2	62	16	1	-	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		2 175	1 293	44	570	12	35	632	882	145	152	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		125	55	1	21	3	3	27	70	4	27	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		187	111	1	53	2	1	54	76	4	19	
UNTER 20		533	226	11	153	3	4	55	307	14	239	
20 - 25		1 606	1 106	12	559	9	15	511	500	24	347	
25 - 30		2 496	2 142	16	609	3	10	1 504	354	28	111	
30 - 35		3 171	2 709	16	719	4	18	1 952	462	60	86	
35 - 40		3 493	2 649	14	689	33	27	1 886	844	163	359	
40 - 45		2 325	1 380	25	529	20	27	779	945	120	572	
45 - 50		1 739	1 183	23	612	7	14	527	556	92	277	
50 - 55		1 190	860	10	442	2	18	388	330	74	109	
55 - 60		562	443	9	213	4	13	204	119	32	20	
60 - 65		120	87	1	39	-	2	45	33	8	3	
65 UND MEHR		14	9	-	-	-	2	7	5	-	-	
INSGESAMT		17 249	12 794	137	4 564	85	150	7 858	4 455	615	2 123	
				DARUNTER: WEIBLICH								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		12	10	-	2	-	-	8	2	-	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		10	7	-	3	-	-	4	3	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		1 951	1 744	15	390	2	13	1 324	207	55	67	
BAUGEWERBE		14	10	2	4	-	-	4	4	1	1	
HANDEL		401	320	3	85	-	4	228	81	13	12	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		72	69	-	12	-	1	56	3	2	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		70	61	-	22	-	-	39	9	1	-	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		1 003	619	20	258	9	12	320	384	81	61	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		61	35	-	13	2	1	19	26	1	7	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		79	55	1	24	1	-	29	24	2	3	
UNTER 20		162	90	7	55	1	1	26	72	6	46	
20 - 25		518	409	3	175	3	5	223	109	11	38	
25 - 30		680	603	10	138	1	1	453	77	9	12	
30 - 35		717	587	6	97	2	3	479	130	36	12	
35 - 40		625	482	2	108	2	4	366	143	39	28	
40 - 45		352	262	6	72	3	5	176	90	24	8	
45 - 50		252	200	3	78	1	2	116	52	10	4	
50 - 55		208	164	2	58	-	3	101	44	13	2	
55 - 60		128	110	2	29	1	5	73	18	7	1	
60 - 65		28	21	-	3	-	1	17	7	1	-	
65 UND MEHR		3	2	-	-	-	1	1	1	-	-	
ZUSAMMEN		3 673	2 930	41	813	14	31	2 031	743	156	151	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER.
IN DEN GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.03.1987

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	BESCHÄFTIGTE					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
SAARLAND	329 444	212 797	116 647	17 249	13 576	3 673
STADTVERBAND SAARBUECKEN	148 661	96 774	51 887	8 345	6 207	2 138
SAARBUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	95 992	57 003	38 989	5 419	3 761	1 656
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 749	1 090	659	56	49	7
GROSSROSSELN	3 932	3 533	399	481	451	30
HEUSWEILER	3 504	2 086	1 418	108	87	21
KLEINBLITERSDORF	2 014	1 109	905	436	228	208
PUEITTLINGEN, STADT	3 086	1 788	1 298	60	43	17
QUIERSCHIED	7 990	7 045	945	263	244	19
RIEGLSBERG	1 311	689	622	31	24	7
SULZBACH/SAAR, STADT	7 480	4 976	2 504	276	194	82
VOELKLINGEN, STADT	21 603	17 455	4 148	1 215	1 126	89
LANDKREIS MERZIG-WADERN	24 467	14 596	9 871	1 284	933	351
BECKINGEN	1 649	1 180	469	80	71	9
LOSHEIM	2 659	1 509	1 150	39	33	6
MERZIG, KREISSTADT	8 936	5 068	3 868	554	462	92
METTLACH	4 942	3 009	1 933	447	236	211
PERL	946	673	273	37	28	9
WADERN, STADT	4 381	2 700	1 681	118	97	21
WEISKIRCHEN	954	457	497	9	6	3
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	32 534	20 289	12 245	1 041	872	169
EPELBOERN	1 696	907	789	38	32	6
ILLINGEN	2 707	1 651	1 056	91	83	8
MERCHWEILER	1 219	702	517	52	48	4
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 177	11 342	6 835	674	561	113
OTTWEILER, STADT	2 831	1 258	1 573	68	44	24
SCHIFFWEILER	4 403	3 720	683	92	90	2
SPIESEN-ELVERSBERG	1 501	709	792	26	14	12
LANDKREIS SAARLOUIS	55 980	37 377	18 603	3 577	2 977	600
DILLINGEN/SAAR, STADT	11 965	9 164	2 801	655	590	65
LEBACH, STADT	2 796	1 410	1 386	34	27	7
NALBACH	653	436	217	32	29	3
REHLINGEN-SIERSBURG	1 598	1 070	528	145	134	11
SAARLOUIS, KREISSTADT	23 122	14 828	8 294	2 122	1 759	363
SAARWELLINGEN	1 881	1 004	877	61	49	12
SCHMELZ	2 193	1 285	908	120	105	15
SCHWALBACH	1 522	828	694	57	49	8
UEBERHERRN	1 587	902	685	112	61	51
WADGASSEN	1 471	719	752	53	38	15
WALLERFANGEN	942	399	543	45	27	18
BOUS	2 171	1 634	537	76	70	6
ENSDORF	4 079	3 698	381	65	39	26
SAAR-PFALZ-KREIS	50 434	33 480	16 954	2 761	2 397	364
BEXBACH, STADT	3 079	2 008	1 071	90	68	22
BLIESKASTEL, STADT	3 477	2 014	1 463	88	72	16
GERSHEIM	659	401	258	39	33	6
HOMBURG, KREISSTADT	26 472	17 481	8 991	1 581	1 392	189
KIRKEL	2 071	1 567	504	74	62	12
MANDELBACHTAL	802	451	351	42	32	10
ST. INGEBERT, STADT	13 874	9 558	4 316	847	738	109
LANDKREIS ST. WENDEL	17 368	10 281	7 087	241	190	51
FREISEN	1 896	1 468	428	18	15	3
MARPINGEN	747	456	291	16	16	-
NAMBORN	273	172	101	2	2	-
NOHFELDEN	1 529	884	645	14	11	3
NONNWEILER	2 165	1 419	746	26	13	13
OBERTHAL	467	244	223	2	1	1
ST. WENDEL, KREISSTADT	8 530	4 382	4 148	116	89	27
THOLEY	1 761	1 256	505	47	43	4

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellsten Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2-Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystems SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Presse- und Informationsdienst
Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681/505-935, 986, Telex Bix 0681 505 1 +, Bix * 20 395 60